

AUS LEIDENSCHAFT FÜR DIE LEHRE

Dr.-Ing. Matthias Golle übernimmt die Stiftungsprofessur für Stanztechnik

>> Ich bin in Marktredwitz in Nordbayern geboren und in einem kleinen Dorf in der Nähe, ca. 50 km nördlich von Weiden in der Oberpfalz, aufgewachsen. Dort besuchte ich zunächst die Grundschule und wechselte anschließend auf das naturwissenschaftliche Otto-Hahn-Gymnasium in Marktredwitz. Nach dem Abitur absolvierte ich in einer Orientierungsphase zunächst eine kaufmännische Lehre bei der Bayerischen Hypotheken- und Wechselbank in Marktredwitz und wäre fast im Investmentbanking gelandet.

Im letzten Moment entschied ich mich dann doch für ein Ingenieurstudium und nahm zum Wintersemester 1992/93 ein Studium des Allgemeinen Maschinenbaus an der Technischen Universität München auf. Während des Studiums faszinierten mich zunächst alle thermodynamischen Fächer. Mein Interesse für die Umformtechnik wurde erst über meine zweite Studienarbeit und meine Diplomarbeit geweckt, die ich in enger Kooperation mit der Automobilindustrie bearbeitete. Die in dieser Zeit geknüpften Kontakte sollten entscheidend für meine weitere berufliche Zukunft werden. Ich hatte nach Abschluss meines Studiums die Möglichkeit, als freiberuflich tätiger Ingenieur zu arbeiten. Neben einer wissenschaftlichen Tätigkeit als Angestellter am Lehrstuhl für Umformtechnik und Gießereiwesen der Technischen Universität München konnte ich eigenverantwortlich Projekte u.a. für Mercedes Benz, Audi, Krupp Hoesch und BMW bearbeiten. Zu dieser Zeit entdeckte ich auch meine Leidenschaft für die Lehre. Nach meiner Promotion über das Thema „Vergleich der Eigenschaften mechanisch und hydromechanisch gezogener Blechformteile“ unter der wissenschaftlichen Betreuung von Professor Dr.-Ing. Hartmut Hoffmann, Ordinarius für Umformtechnik und Gießereiwesen an der TU München, war ich neben meiner freiberuflichen Tätigkeit weiter am Lehrstuhl als „Leiter Verbundprojekte“ beschäftigt.

Am 1.1.2005 wurde ich zum alleinigen Geschäftsführer der Entwicklungsgesellschaft für Umformtechnik und Gießereiwesen mbH (eug) mit Sitz in Erding berufen. Der Tätigkeitsschwerpunkt der eug liegt auf dem Gebiet der Schneide- und Stanztechnik sowie der Ur- und Umformtechnik. Eine zentrale Aufgabe der Gesellschaft ist der Transfer universitärer Forschungsergebnisse in die industrielle Anwendung. Zu den Auftraggebern zählen neben Großunternehmen, insbesondere aus der Automobilindustrie, überwiegend kleine und mittlere Unternehmen (KMU).

Nach meiner erfolgreichen Bewerbung um die Stiftungsprofessur für Stanztechnik wurde ich am 12. März 2009 vereidigt. Vier Tage später nahm ich dann, gerade noch rechtzeitig zum ersten Vorlesungstag des Sommersemesters, offiziell meinen Dienst auf. Besonders gefreut habe ich mich über das Vertrauen meiner Kollegen in der Fakultät für Technik, die mich nach so kurzer Zeit bereits in den Fakultätsrat gewählt haben.

Entspannung und Ruhe finde ich in meiner Freizeit bei einem guten Buch oder auf dem Golfplatz. Ich reise gern und besuche regelmäßig meine Lieblingsstadt Wien. Dort bin ich abends bevorzugt in der Loosbar anzutreffen ■

